

Freiburger Nachrichten

Anzeiger für die westliche Schweiz

Erscheint wöchentlich dreimal

Abonnementpreise: Einjährig, Halbjährig, Vierteljährig

Insertionspreise: Zeile, Tag, Monat, Jahr

Redaktions- und Verwaltungsbüro: St. Paulusstrasse 1, Freiburg

Kommunikationsbüro: Hauptstrasse 1, Freiburg

Bis Neujahr gratis: erhält jeder neu eintretende Abonnent die Freiburger Nachrichten

Abonnementpreise für ein ganzes Jahr: Einzel, Halb, Viertel

Aus der Bundesversammlung: Bern, 17. Dezember 1908

Die lange Debatte im Nationalrat über den Stand der Bundesbahnen bei Beratung des Budgets...

Eine andere Stimme

Aber Herr, der Aufsicht, stimmte nicht in die Forderung ein. Energisch verwies er die Kommission...

Das Verhältnis der Bundesbahnen zum Bundesrat ist keine konstitutionelle Frage, da die Verwaltung der Bundesbahnen...

eine halbe Million in den Reservefonds gelegt werden. Nun haben die Bundesbahnen eine Amortisation von Fr. 29,920,000...

Bei der Durchführung des Sparsystems muß vor allem die Betriebsfähigkeit bewahrt werden. Die Verminderung des Personals...

Die Kompetenzfrage

Mit scharfer Logik besprach Dr. Speiser die Kompetenz-Organisationsfragen. Er regt an, es soll die Stellung des hängigen Ausschusses als Sachkommission des Eisenbahndepartements...

— Aber wir sind eben kompliziert, — das ist schweizerisch, wir haben 22 Kantone und soviel Regierungen. Die Freiheit ist nicht einfach. Einfach ist der Despotismus...

Eintretensdebatte

von Heller, Bundesrat Comtesse, Sekretar und Bundesrat Forrer zu Ende geführt. Viel Neues zur eigentlichen Reformfrage kam nicht zum Vorschein...

Das Budget schließt bei Fr. 149,070,000 Einnahmen und Fr. 164,500,000 Ausgaben mit einem Defizit von Fr. 6,330,000...

Das Budget schließt bei Fr. 149,070,000 Einnahmen und Fr. 164,500,000 Ausgaben mit einem Defizit von Fr. 6,330,000...

Das Budget schließt bei Fr. 149,070,000 Einnahmen und Fr. 164,500,000 Ausgaben mit einem Defizit von Fr. 6,330,000...

Bundesrat und Kanzler werden nach der Wahl feierlich beeidigt.

Zum Präsidenten des Bundesgerichts wird Perrier gewählt. Zum Vizepräsidenten Dr. Metz...

Ein Anzug Greulich. Das Budget der Bundesbahnen ist schließlich im Nationalrat glücklich unter Dach gekommen.

Das Budget der Bundesbahnen ist schließlich im Nationalrat glücklich unter Dach gekommen. Die Ansätze gingen glatt durch...

Das Staatsbudget

In der Sitzung vom Freitag wurde alsdann in die Beratung des Staatsbudgets eingetreten. Hier dauerte die Eintretensdebatte...

Das Budget schließt bei Fr. 149,070,000 Einnahmen und Fr. 164,500,000 Ausgaben mit einem Defizit von Fr. 6,330,000...

22 Feuilleton

Zwischen Pflicht und Neigung

Preisgekrönte Novelle von J. Jüngler

„Hier bleiben Sie!“ rief Seewald mit freundlicher Energie. „Ich habe nichts zu verzehren; es ist das Recht der Freundschaft, vom Freunde in der Not Rat und Beistand zu suchen.“

Verlag auch sein Unglück selbst verschuldet, und aus Mitleid, aus Freundschaft war er bereit, ihm beizuhelfen. Daß aber ein tieferer Beweggrund vorlag, daß Seewald an seine Schwägerin dachte...

Freundes Schicksal gewissermaßen in Händen hielt, und Widerwille, mit einem Charakter, wie dieser ihm Jünger beschrieb, unterhalten zu müssen, betrat Seewald die Straße...

vermieden, wie die meisten Menschen die Berührung mit einem lachenden Zumpfler, sahen aber manches hinweg, was Gelegenheits zu gerichtlicher Strafe hätte geben können. Dabei behag Jünger eine merkwürdige Gabe, in alle Verhältnisse einzudringen...



elkessenden hat um 3 1/2 ...

etwas außerhalb des Dorfes liegt, wurde um halb 2 Uhr nachmittags etwa 200 Meter von seinem Hause entfernt erschlagen aufgefunden.

Ausland

Ehrung einer Schweizerin

Die gemeldet wird, hat Fräulein Habelia ...

Eröffnung des türkischen Parlamentes.

Der letzte Donnerstag, der Eröffnungstag des türkischen Parlamentes, war ein Feiertag.

Großfeuer in Moskau.

Moskwa, Don., 17. d. Das Zentrum der Stadt, sowie ein ganzes Stadtviertel sind durch eine Feuerbrunst zerstört worden.

Unglückschronik

Beide Weine abgefahren. Ein Linienarbeiter der Bundesbahnen, namens Malherbes, 25 Jahre alt und verheiratet, wollte beim Höhenübergang, wo seine Frau Barrièrenwärterin ist, von einem Materialzuge absteigen, wobei er unter die Lokomotive des Zuges Nyon-St. Croix gerieten wurde, welche ihm beide Weine vom Körper trennte.

Zwei Personen getötet und 40 verletzt wurden am letzten Donnerstag bei El Neir, wo in einem Tunnel ein Personenzug mit einem Güterzug zusammenstieß.

Kanton Freiburg

Zur Aufklärung. Sowohl der hohe Betsnachschlag als das Menzschesfest fallen dieses Jahr auf einen Freitag.

An der Sorbonne in Paris hat der Hochw. Herr Vogt nach glänzender Prüfung das Doktorat der Universität, eine seltene Auszeichnung, erhalten.

Partrwahl. Hochw. Herr Emil Biltz, bisher Parter in Seich (Woje), ist zum Parter von Progenz ernannt. Unse Glückwünsche.

Noch 30,000 Lotterietickets für den Kirchenbau in Pflaffen sind zu verkaufen. Als der Erbsler zur Welt kam, fand er bei den Bethlehemern keine Aufnahme.

Spargelzucht Kerzers. U. B. Unter dem Vorsitz von Herrn Fürstbischof Müller als Präsident des Verwaltungsrates fand Donnerstag im Restaurant Vesoh die Generalversammlung der Spargelzucht Kerzers U. B. statt.

Antwort eines Wildhüters. (Eing.) In der Nummer 144 Ihres geehrten Blattes las ich leithin einen Artikel, in welchem ein Jünger von Sankt Hubertus seine Galie über die Wildhüter ausküttet.

Ein geheimnisvoller Mord in Rautz. Von Wolf wurde letzten Donnerstag gemeldet. Heute früh 4 Uhr wurde ein Bewohner von Rautz, der 60jährige Terler, von seiner Frau umwickelt seines Hauses tödlich aufgefunden.

Die Oberamt des Bezirks Greys hat eine Untersuchung eingeleitet. Es wurde bald eine Verhaftung vorgenommen, die aber, weil der Verhaftete kein Alibi beweisen konnte, wieder aufgehoben werden musste.

In den Trimester-Zahlungen. Der Kantonal-Verband des freib. Gewerbevereins hat verfügt, daß alle Gewerbetreibenden einen roten bedruckten Zettel auf die Fakturen kleben, die sie ihren Kunden zustellen.

Stadt Freiburg

Station „Sortie“. (Korr.) Kann da vor einiger Zeit von Bern her ein gemächliches Schwabenmadel, das nichts französisch verstand und in der schönen Sartencstadt in eine Stelle freien wollte.

Station „Sortie“. (Korr.) Kann da vor einiger Zeit von Bern her ein gemächliches Schwabenmadel, das nichts französisch verstand und in der schönen Sartencstadt in eine Stelle freien wollte.

Nach etlichen Belehrungen wurde ihr begreiflich gemacht, daß ja „Sortie“ nur die französische Uebersetzung für das deutsche Wort „Ausgang“ sei.

Nun sind dieser Tage auf beiden Seiten des Stationsgebäudes zwei große Tafeln angebracht worden, auf welchen groß zu lesen steht „Fribourg“.

Vortrag über die 7 Millionenstadt. Der Lichtbilder-Vortrag, der gestern abend im Kornhaussaal in Freiburg über die 7 Millionen-Stadt abgehalten wurde, war recht zahlreich besucht und höchst interessant.

Die baulichen Sehenswürdigkeiten und berühmten architektonischen Denkmäler des königspalastes, der Towerbrücke u. v. w. wechselten ab mit den Wertwürdigkeiten des großstädtischen Lebens in London.

Konzert des freiburgischen Gesangsvereins. Zu gunsten des Christbaumes des Waisenhauses wird die Société de chant de Fribourg am Sonntag, 20. Dez., abends 5 Uhr, im Kornhaussaal, unter Mitwirkung von Frä. Lucienne Hartmann und einiger Musiker der Stadt sowie einer Anzahl Waisenkinder ein Wohlthätigkeitskonzert veranstalten.

Preise der Klänge: Reservierter Platz, 3 Fr.; erster Platz, 2 Fr.; zweiter Platz, 1 Fr.

Die Konfordinamant veranfaßt auf morgen, Sonntag abends 8 Uhr, die Christbaumsfeier mit Lottospiel.

Kapuzinerkirche. Die Versammlung des III. Ordens deutscher Abteiler ist zur Erhöhung der Feier des 40-jährigen Jubeljahres am Samstag, den 26. Dezember (Fest des hl. Stephanus), nachmittags 4 Uhr verlegt.

Gottesdienstordnung in Freiburg für den 4. Adventssonntag, 20. Dezember

In St. Nikolaus: hl. Messen um 5 1/2, 6, 6 1/2, 7 Uhr. 8 Uhr Kinder Gottesdienst. 9 Uhr Pfarrmesse mit Predigt. 10 Uhr Hochamt. Vesper und Christenlehre 1/2 2 Uhr.

In der St. Augustinerkirche (St. Moriz): 6 1/2 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Messe und deutsche Predigt. 9 Uhr Hochamt und französische Predigt. Vesper 2 Uhr.

In der St. Gallenkirche: 6, 6 1/2, 7, 7 1/2 Uhr hl. Messen. 8 Uhr Stundengottesdienst und Predigt. 9 1/4 Uhr Kinder Gottesdienst und Predigt. 10 Uhr Hochamt und Predigt. 11 1/2 und 12 1/2 Uhr Vesper.

In der St. Franziskanerkirche: 6, 6 1/2, 7, 7 1/2, 8 Uhr hl. Messen. 9 Uhr Hochamt. 10 1/2 Uhr abendlicher Gottesdienst mit französischer Predigt.

Aus der Nachbarschaft

Ein frecher Heberfall, der aber nicht gelang, wurde am letzten Mittwoch Abend bei Wimpfli angeführt.

Ein Mann namens Amstutz von Wimpfli, früher Metzger, nun Ausläufer in einem Werner Geschäft, lehrte gestern abends nach 8 Uhr auf einem Fahrrad über St. Hermenliet singend nach Wimpfli zurück.

ein wildes Ringen. Amstutz wehrte sich mit seinen Fäusten so tüchtig, daß er auch diese beiden zu Fall brachte und verhaften konnte.

Nachbubenstreich. In der Nacht vom Montag auf Dienstag wurden an der Sternmühlengasse (Bern) an sämtlichen Laternen die Glühlampen zertrümmert.

Neuestes und Telegramme

Türken und Bulgaren. Sofia, 18. d. Seit einigen Tagen ist an der türkischen Grenze mit dem Bosphor bulgarischer Waren begonnen worden.

Kriegserklärung Venezuelas? Berlin, 18. d. Die venezolanische Regierung erklärte gestern, wie den hiesigen Morgenblättern aus New York gemeldet wird, wegen der Wegnahme venezolanischer Kriegsschiffe durch holländische den Niederlanden den Krieg.

Kantonales Arbeitsamt.

Unentgeltliches Stellenvermittlungsbüro für männliches Personal. Avenue Perolles, 11. Es werden gesucht: 2 Bäder, 3 Karrer, 1 Kutscher (Zuhälter), 4 Knechte auf Land, 5 Knechte, die melken können, 1 Magazinier (verheirateter), 3 Metzger (1 nach Frankreich), 2 Auf- und Wagenknechte, 2 Schneider, 1 Wäschmeister, 3 Möbelschreiner 2 Wagner.

Stelle des kantonalen Lehrlingsamtes.

Bureau Staatskanzlei, Nr. 21. Lehrlinge werden gesucht: 5 Bäder, 1 Dachdecker, 2 Konditoren 1 Gärtner, 1 Metzger, 1 Brauereiarbeiter, 1 Müller, 1 Schmelzer, 6 Schneider, 7 Sattler-Tapezierer, 1 Schlosser, 1 Schuhmacher, 1 Tapezierer, 4 Wagner, 1 Zimmermann.

Beantwortliche Redaktion: Josef Fuchs u. a.

Kampf gegen die Influenza. Bis jetzt wurden wir immer mehr oder weniger von der Influenza, dieser heimtückischen Krankheit, deren Verlauf und Dauer nie vorauszusagen waren, heimlich.

Gemachte Versuche im Laboratorium haben zur Herstellung einer Arznei geführt, welche unserem Körper in der natürlichen Bekämpfung der Infektion behilflich ist, indem sie ihm diejenigen Elemente zuführt, welche zu deren Vernichtung erforderlich sind.

Mit diesem Medikament — Catalysine genannt — wurden ganz ausgezeichnete Resultate erzielt. Wir nehmen vorerst Abstand von den übrigen Infektionskrankheiten und möchten hauptsächlich auf die Influenza aufmerksam machen.

Unter diesen Umständen ist es für das Publikum höchst wichtig, von dieser Entdeckung, welche ihm von großem Nutzen sein kann und wovon es selbst gelegentlich Gebrauch machen kann, ohne sich der geringsten Gefahr auszusetzen, Kenntnis zu erhalten.

Gänzlich befreit.

Mit Freuden kann ich Ihnen mitteilen, daß ich durch den Gebrauch der gekühten Scherz-Tabletten der Goldenen Apotheke in Basel von meinem Magen- und Lungen-Katarrh gänzlich befreit worden bin.

Migräne, Kopfweh

heilen prompt und sicher die ärztlich empfohlenen Schweizer Oni-Pillen. Erhältlich in allen Apotheken à Fr. 2.— per Schachtel 1101

